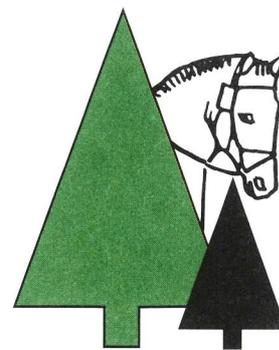


## An alle PSK NSW Vorstandsmitglieder

## An alle PSK NSW-Mitgliedsvereine, 2-fach

(1 x Aushang am „Schwarzen Brett“)



PFERDESPORTKREIS  
NORDSCHWARZWALD e.V.

Protokoll zur Hauptversammlung am 19.04.2013

Im Hotel „BelVital“ in Waldachtal-Lützenhardt

Anwesend: Vorstand

Entschuldigt: Hr. Steurer, Hr. Jung, Hr. von Reden, Fr. Simmendinger

Vereine: 14 Vereine vertreten (11 stimmberechtigt)

1. Vorsitzender:  
Dieter Hoffmann

Geschäftsstelle:  
Am Sonnenhang 4  
75337 Enzklösterle  
Tel. 07085/13 15

---

### TOP1 **Begrüßung und Eröffnung**

Herr Hoffmann begrüßt in seiner Funktion als 1. Vorsitzender die anwesenden Vertreter der PSK-Mitgliedsvereine, ganz besonders den 1. Vorsitzenden des Sportkreises Freudenstadt, Herrn Alfred Schweizer, sowie Herrn Lukas Vogt, Beauftragter für den Breitensport im WPSV und die Vertreterin der Presse.

Herr Schweizer überbringt die Grüße des WSLB und die des Sportkreises Freudenstadt, sowie Herrn Schuler vom Sportkreis Calw. Da Herr Schweizer noch einen weiteren Termin an diesem Abend auf dem Programm hat, wünscht er der Hauptversammlung einen reibungslosen Verlauf und weiterhin gute Zusammenarbeit auf Sportkreisebene.

### TOP1a **Vortrag von Herrn Vogt zum Thema „Breitensport“**

Herr Vogt, Beauftragter für den Breitensport im WPSV, hat sich auf Einladung von Familie Bäuerle bereit erklärt, einen Überblick zum Thema Breitensport zu geben. Herr Vogt geht kurz darauf ein, was man unter Breitensport versteht und stellt mit einer Präsentation interessante Zahlen vor.

Diese zeigen deutlich, dass nur ein kleiner Teil der Mitglieder in Reitsportvereinen tatsächlich Turnierreiter sind – wir sprechen von ca. 5%. Es gibt also in allen Vereinen viel mehr Breitensportler als Turnierreiter. Außerdem kann man sehr deutlich erkennen, dass der Nachwuchs im Bereich der Junioren fehlt. Verstärkte Jugendarbeit ist also notwendig und jeder Veranstalter sollte Caprilli-Prüfungen o.ä. anbieten.

Herr Vogt weist darauf hin, dass sich die Arbeit in den Reitvereinen zu stark an Turnierreitern und Turnieren orientiert, aber es gibt viel mehr als nur den Turniersport. Der WPSV unterstützt den Breitensport mit

Zuschüsse für Breitensportveranstaltungen

Fortbildung

WPSV Allrounder Cup

Bundespferdefestival 2014 in Ellwangen.

Zur Abrundung seiner Ausführungen zeigt Herr Vogt einen Film über die Abschluss-Veranstaltung des WPSV-Allroundercup 2012 in Marbach, sowie einen kurze Vorschau auf das Bundespferdefestival 2014 in Ellwangen.

Herr Hoffmann bedankt sich bei Herrn Vogt für die Ausführungen, die sicher gute Anregungen und Impulse für den PSK und seine Vereine beinhalten.

Herr Vogt bietet seine Unterstützung an, wenn Vereine eine Breitensportprüfung/ Veranstaltung planen.

## TOP2 **Berichte**

- 2.1** Herr Hoffmann gibt einen kurzen sportlichen Rückblick über das Jahr 2012 mit Schwerpunkt Vielseitigkeit und den Erfolgen von Michael Jung. Der PSK NSW hat den Fördergruppenvergleichskampf in Tübingen und den Vergleichskampf mit dem RR Hügelland bestritten. Dieser findet in diesem Jahr wieder beim PSK NSW (Sept. in Pfalzgrafenweiler) statt und wir möchten gerne gewinnen. Die Bestenlisten wurden von den Fachleuten erstellt und auf unserer Homepage veröffentlicht. Hier sind die Abgabebeträge konstant. Ein weiterer Höhepunkt war der Reiterball in Altburg mit den Ehrungen der Kreismeister. In diesem Jahr wird der Reiterball von Familie Brocklebank organisiert.
- 2.2** Bericht des Fachleiters Springen, Herrn John Brocklebank  
Herr Brocklebank berichtet über die Lehrgangsarbeit und die Kreismeisterschaften 2012. Ein wichtiges Thema ist nach wie vor die Suche nach talentierten Jugendlichen, Jahrgang 1999 und jünger, die in E-Dressur-/Springen sattelfest sind. Herr Brocklebank weist darauf hin, dass der Vergleichskampf mit dem RR Hügelland vom Sponsoring durch die Kreissparkasse abhängig ist und wir hoffen, dass der Reitsport weiterhin unterstützt wird.
- 2.3** Bericht der Fachleiterin Dressur, Frau Susanne Hoyler  
Frau Hoyler berichtet, dass im Januar und März bereits Förderlehrgänge stattgefunden haben und weitere in Planung sind. Die Stationen für die Kreismeisterschaften 2013 sind auf der PSK-Homepage veröffentlicht.
- 2.4** Bericht des Fachleiters Vielseitigkeit, Herrn Jung  
Entfällt, Hr. Jung ist mit seinem Sohn auf einer Vielseitigkeit und kann nicht an der Versammlung teilnehmen.  
Herr Hoffmann nutzt diese Gelegenheit um auszuführen, dass der PSK NSW in Sachen Vielseitigkeit in Deutschland absolute Spitze ist. Nicht nur was die Anzahl der Titel angeht, sondern auch die Tatsache, dass wir zwei hervorragende Vielseitigkeitsstrecken in Altensteig und Altheim zur Verfügung haben. Herr Hoffmann ist allerdings der Meinung, dass der E und A-Bereich gefördert werden muss. Die Kreismeisterschaften hätten das gezeigt. Seine Frage geht an Herrn Vogt, ob hier der Verband nicht eine finanzielle Unterstützung für feste Hindernisse leisten könnte, um neue Impulse im Einstiegsbereich geben zu können. Herr Vogt nimmt diesen Vorschlag mit, allerdings unterhält der WPSV die Geländestrecke in Marbach und jede VS-Veranstaltung wird ohnehin gefördert.
- 2.5** Bericht des Fachleiters Fahren, Herrn Genkinger  
Herr Hoffmann gibt in Vertretung für Herrn Genkinger bekannt, dass die Kreismeisterschaften der Fahrer in diesem Jahr wieder in Gärtringen stattfinden.

- 2.6** Bericht der Fachleiterin für den Freizeit- und Breitensport, Frau Bäuerle  
Frau Bäuerle wird auch in diesem Jahr wieder am WPSV Allrounder Cup teilnehmen.
- 2.7** Bericht des Fachleiters für den Turniersport, Herrn von Reden  
Herr von Reden kann an der Versammlung nicht teilnehmen, sein Bericht entfällt.
- 2.8** Bericht der Fachleiterin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Frau Simmendinger  
Frau Simmendinger bekommt an diesem Abend ihr zweites Stipendium verliehen und kann an der Versammlung nicht teilnehmen.  
Herr Hoffmann übernimmt ihre Ausführungen, dass im vergangenen Jahr die Zusammenarbeit mit dem Schwarzwälder Boten sehr kooperativ war. Es gab mehrer ganzseitige Turnierberichte, auch der Reiterball war im Schwarzwälder Boten und im Reiter Journal. Unsere PSK-Homepage wird gut besucht.
- 2.9** Bericht des Jugendleiters, Herrn Linsin  
Herr Linsin bedankt sich bei allen Eltern und Begleitern, ohne die die Jugendarbeit nicht möglich ist. Das fängt bei der finanziellen Unterstützung an und geht über Pferdetransport und die Bereitstellung von Pferden weiter. Die Baden-Württembergischen Meisterschaften im 4-Kampf haben 2012 in Pfalzgrafenweiler stattgefunden und waren eine hervorragende Veranstaltung. Herr Linsin weist auf das Landesjugendturnier vom 06.-08.09. in Meissenheim hin, sowie den Landesjugendtag am 26.10. in Neubulach. Dort war der PSK NSW in den letzten Jahren leider nicht vertreten, obwohl es ein hervorragendes Programm gibt.  
Am Eingang hat Herr Linsin noch verschiedenes Infomaterial für Interessierte ausgelegt.

### TOP3 **Kassenbericht**

Der stellvertretende Präsident und Kassier, Herr Otto Steurer, hat sich entschuldigt. Er ist mit einer Mannschaft und 15 Pferden in Italien auf einem Turnier und bekam keinen passenden Flug.

Den Kassenbericht verliest Frau Hoyler.

Herr Steurer entschuldigt sich nochmals dafür, dass er an der Hauptversammlung nicht anwesend sein kann. Sein Dank gilt den beiden Kassenprüfern, Hr. Lutz und Bott, für die hervorragende Zusammenarbeit.

Die Kasse wurde am 09.04.2013 geprüft.

Die allgemeine Kassenlage hat sich, im Vergleich zum Vorjahr, leicht positiv verändert. Familie Brünz hat unsere Kreismeisterschaften mit der Übernahme der Kosten für die Schleifen und Schärpen tatkräftig unterstützt. Herzlichen Dank hierfür.

Die Kasse schließt mit einem plus von € 5.948 ab, das sind knapp € 500 mehr als im Vorjahr. Herr Steurer würde sich außerdem sehr freuen, wenn die Vereine ihre Beiträge begleichen.

Der PSK hat die Ausrichtung des Reiterballs unterstützt und dies war eine gute Investition.

Herr Steuerer gibt bekannt, dass er 2015 auf keinen Fall mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stehen wird.

In eigener Sache führt Herr Steuerer noch aus, dass der PSK NSW durch Frau Simmendinger eine Pressearbeit auf absolut hohem Niveau bekommen hat und diese jetzt verliert, weil sich Frau Simmendinger sich von zwei Reiterfamilien aus dem PSK NSW so unfair angegriffen fühlt, dass sie ihr Amt aufgibt.

Herr Steuerer ist der Meinung, wer kritisiert muss es besser machen und dafür Verantwortung übernehmen, sprich das Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit übernehmen.

#### TOP4 **Bericht der Kassenprüfer**

Die Herren Lutz und Bott haben die Kasse gemeinsam mit Herrn Steuerer geprüft und diese wird vorbildlich geführt.

Herr Lutz bedankt sich bei Herrn Steuerer für die geleistete Arbeit und empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Kassiers.

#### TOP5 **Entlastungen**

Herr Hoffmann bittet Herrn Vogt darum, die Entlastung der gesamten Vorstandschaft vorzunehmen.

Herr Vogt übernimmt dies gerne und gratuliert dem PSK NSW zu seiner Arbeit. Die Berichte zeigten, dass der PSK NSW überall gut vertreten ist und er bittet die Versammlung um Entlastung der Vorstandschaft.

Diese erfolgt einstimmig, per Akklamation.

Herr Vogt bedankt sich bei der Vorstandschaft für die geleistete Arbeit.

#### TOP6 **Wahlen**

Herr Hoffmann übernimmt die Aufgabe des Wahlleiters.

##### 6.1 Stellvertreter des Präsidenten und Kassier

Herr Otto Steuerer steht letztmalig für weitere zwei Jahre zur Verfügung und wird einstimmig per Akklamation gewählt.

##### 6.2 Facheiter Dressur

Frau Hoyler steht für weitere zwei Jahre zur Verfügung und wird einstimmig per Akklamation gewählt.

Frau Hoyler nimmt die Wahl an.

##### 6.3 Fachleiter Vielseitigkeit

Herr Jung steht für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Durch die Erfolge seines Sohnes ist er sehr viel unterwegs und hat keine Zeit mehr für ein Amt im PSK NSW.

Als Nachfolgerin wird Andrea Proß von der RSG Altheim vorgeschlagen.

Frau Proß reitet selbst erfolgreich Vielseitigkeitsprüfungen und stellt sich der Versammlung kurz vor.

Frau Proß wird einstimmig per Akklamation gewählt und nimmt die Wahl an.

##### 6.4 Fachleiter für den Freizeit- und Breitensport

Frau Bäuerle steht für eine Wiederwahl zur Verfügung und wird einstimmig per Akklamation für weitere zwei Jahre gewählt. Frau Bäuerle nimmt die Wahl an.

6.5 Fachleiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Frau Simmendinger steht nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung.  
Leider kann kein Nachfolger gefunden werden, so dass diese  
Vorstandsposition nicht besetzt werden kann.

6.6 Jugendleiter  
Herr Linsin wurde von der Jugendversammlung wiedergewählt  
und die Hauptversammlung bestätigt diese Wahl einstimmig per  
Akklamation.

Herr Hoffmann bedankt sich bei allen VorstandskollegInnen für die  
gute und konstruktive Zusammenarbeit.

#### TOP7 Ehrungen

Keine Ehrungen, da es keine Meldungen aus den Vereinen gegeben hat..

#### TOP10 Anträge und Verschiedenes

Es sind keine Anträge aus den Mitgliedsvereinen eingegangen.

Folgende Wortmeldungen zum Punkt Verschiedenes:

Frau Rita Holyer bittet nochmals um Unterstützung in Sachen Mannschaft  
für den Fördergruppenvergleichskampf. Gesucht werden talentierte  
NachwuchsreiterInnen auf E/A-Niveau bis zum voll. 14. Lebensjahr.  
Im Bereich des PSK NSW stehen für Geländeritte Kl. E zwei gute Strecken  
in Altensteig und Altheim zur Verfügung.  
Bezüglich weiterer Trainingsmöglichkeiten für Vielseitigkeitsreiter bietet  
Herr Wehrstein eine große Koppel an. Frau Proß nimmt diese Idee auf.

Herr Hoffmann gibt bekannt, dass bei der Hauptversammlung 2014 das Amt  
des stellvertretenden Präsidenten und Kassier wieder getrennt werden soll.

Herr Stickel von RFV Effringen spricht Herrn Vogt auf die Kosten an, die den  
Turnierveranstaltern durch die Auflagen aus der LPO entstehen. Effringen  
veranstaltet zwei Turniere im Jahr und hat Schwierigkeiten hierfür die  
notwendigen Sponsoren zu finden. Herr Stickel fragt nach mehr finanzieller  
Unterstützung, speziell des Jugendturniers, durch den WPSV.  
Herr Vogt führt aus, dass der WPSV pro Jahr ca. 100 000€ im Jahr an  
Fördergeldern ausschüttet und davon mind. 70% in die Jugendförderung gehen.  
Er wird die Anregung aber mitnehmen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich Herr Hoffmann bei  
Herrn Vogt dafür, dass er die Versammlung bis zum Schluss begleitet hat.  
Herr Hoffmann beendet die Hauptversammlung offiziell und wünscht allen  
Anwesenden einen guten und sicheren Heimweg und eine gesunde  
Turniersaison 2013.

  
Effringen, den 10.06.2013  
U. Hauke, Schriftführerin